

Berufe auf Deutsch

Teil 1: Berufsbeschreibungen

Lies die folgenden Beschreibungen und trage den passenden Beruf in die Lücken ein.

1. _____ arbeitet in einem Krankenhaus oder einer Arztpraxis und hilft kranken Menschen.
2. _____ entwirft und baut Häuser, Gebäude und andere Bauwerke.
3. _____ ist für die Buchhaltung und Finanzen eines Unternehmens verantwortlich.
4. _____ arbeitet in einem Restaurant oder Café und serviert Essen und Getränke an die Gäste.
5. _____ produziert und bearbeitet Bilder und Fotos mit einer Kamera.
6. _____ repariert und wartet Autos und andere Fahrzeuge.
7. _____ pflegt und betreut ältere oder kranke Menschen in Pflegeeinrichtungen.
8. _____ unterstützt die Geschäftsführung und erledigt administrative Aufgaben in einem Unternehmen.
9. _____ berät die Kunden zu verschiedenen Frisuren und Haarschnitten und hilft ihnen, die passende Frisur zu finden.
10. _____ berät die Patienten über die richtige Zahnpflege und gibt ihnen Tipps, wie sie ihre Zähne gesund halten können.
11. _____ arbeitet man auf einem Bauernhof und kümmert sich um Tiere wie Kühen, Schweinen oder Hühnern.
12. _____ löscht Brände und rettet Menschen.

Teil 2: Berufe zuordnen

Ordne die Berufe den entsprechenden Bildern zu.

Architekt, Kellner, Fotograf, Buchhalter, Automechaniker, Friseur, Altenpfleger, Arzt
Sekretärin, Landwirt, Lehrer, Tierarzt

1



2



3



4



5



6



7



8



9



10



11



12



Teil 3: Mein Traumberuf

Schreibe ein paar Sätze über deinen Traumberuf:

- Wie heißt dein Traumberuf?

.....

- Was macht dieser Beruf interessant für dich?

.....

- Welche Fähigkeiten und Kenntnisse braucht man dafür?

.....

- Hast du bereits Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt?

.....

- Wie viele Stunden möchtest du pro Woche arbeiten?

.....

- Hast du Verwandte, die diesen Beruf gemacht haben oder machen?

.....

- Möchtest du manchmal im Homeoffice arbeiten?

.....

- Wieviel Geld möchtest du bekommen?

.....

- Was machst du normalerweise nach der Arbeit?

.....

- Wo möchtest du arbeiten?

.....

Teil 4: Mein Traumberuf

Lies den Text und beantworte die Fragen.

Der arme Max

Max ist ein junger und talentierter Kellner, der in einem beliebten Restaurant arbeitet. Doch trotz seiner Fähigkeiten und Leidenschaft für die Gastronomie ist er unzufrieden mit seiner Arbeit. Seine Beziehung zu seiner Freundin Emma leidet unter den langen Arbeitsstunden und dem Stress in seinem Job. Schließlich macht sie Schluss, weil sie sich vernachlässigt fühlt und keine Zukunft in ihrer Beziehung sieht. Obwohl Max momentan durch eine schwierige Zeit geht, bleibt er hoffnungsvoll, dass er eine Lösung für seine Probleme finden kann.



Max bringt endlich Mut auf und redet mit seinem Chef über seine unzufriedene Arbeitssituation. Er erklärt ihm, wie streng die Arbeitsbedingungen sind und wie wenig Zeit er für sein Privatleben hat. Zu seiner Überraschung zeigt der Chef Verständnis und verspricht, die Arbeitszeiten zu überprüfen und ihm mehr Freiraum zu geben.

Als Max das Restaurant verließ, fühlte er sich erleichtert und entschlossen, seine Beziehung zu Emma zu reparieren. Er kauft einen wunderschönen Blumenstrauß und geht zu ihrer Wohnung. Als sie die Tür öffnete, war sie überrascht und erfreut, ihn zu sehen.



Max entschuldigt sich aufrichtig bei Emma und erklärt ihr, wie sehr er sie vermisst und wie sehr er sie liebt. Er gesteht, dass er in letzter Zeit egoistisch war.

"Emma, du bedeutest mir alles. Ich kann mir ein Leben ohne dich nicht vorstellen. Willst du mich heiraten und ein neues Kapitel in unserem Leben beginnen?" fragte Max mit zitternder Stimme.

Emma lächelt und Tränen der Freude glitzerten in ihren Augen. "Ja, Max, ich liebe dich auch und ich möchte mit dir zusammen sein. Lass uns eine glückliche Zukunft aufbauen."

Max und Emma umarmen sich liebevoll und wissen, dass sie gemeinsam jede Herausforderung meistern können.

- Wer ist Max und welche Arbeit macht er?

- Warum ist Max unzufrieden mit seiner Arbeit?

- Was führt dazu, dass die Beziehung zwischen Max und Emma leidet?

- Warum macht Emma Schluss mit Max?

- Was tut Max, um seine Situation zu verbessern?

- Wie reagiert der Chef auf Max' Anliegen?

- Was macht Max, nachdem er das Restaurant verlassen hat?

- Wie reagiert Emma, als Max bei ihr auftaucht?

- Was gesteht Max Emma und warum?

- Wie endet die Geschichte zwischen Max und Emma?

- Was kannst du aus der Geschichte von Max und Emma für dein eigenes Leben lernen?

Lösungen

Teil1:

1. Der Arzt
2. Der Buchhalter
3. Der Kellner
4. Der Fotograf
5. Der Automechaniker
6. Die Krankenschwester
7. Der Friseur
8. Der Landwirt/Bauer
9. Feuerwehrmann

Teil2

1. Arzt
2. Buchhalter
3. Krankenpfleger
4. Architekt
5. Fotograf
6. Friseur
7. Automechaniker
8. Landwirt/Bauer
9. Sekretärin
10. Tierarzt
11. Kellner
12. Lehrer

Teil3

- Mein Traumberuf ist Lehrer.
- Ich liebe es, schwierige Sachen zu erklären und Menschen zu helfen.
- Man braucht viel Wissen und Erfahrung. Man soll auch geduldig sein.
- Ja, ich habe in meinem Heimatland als Lehrer gearbeitet.

- Ich möchte 20 Stunden pro Woche arbeiten, da ich viel Zeit mit meinen Kindern verbringen will.

- Ja, mein Opa war Lehrer von Beruf.

- Ja, ich möchte auch im Homeoffice arbeiten, aber nicht viel, da es ein bisschen langweilig ist.
- Ich möchte 3000 Euro verdienen. Das ist genug zum Leben
- Nach der Arbeit sehe ich fern und spiele mit meinen Kindern.
- Ich möchte in einer Schule in meiner Stadt arbeiten.

Teil4:

- Max ist ein junger und talentierter Mann. Er arbeitet als Kellner in einem beliebten Restaurant.
- Er ist unzufrieden, weil er sehr viel arbeitet und keine Zeit für sein privates Leben hat. Er verdient bestimmt auch nicht viel.
- Max arbeitet sehr viel und verbringt kaum Zeit mit Emma. Emma fühlt sich vernachlässigt.
- Sie macht Schluss, weil sich Max um sie nicht kümmert und nichts mit ihr unternimmt.
- Max hat mit seinem Chef über seine Situation und bittet seinen Chef um Hilfe.
- Sein Chef war verständnisvoll und half Max.
- Er hat einen Blumenstrauß gekauft und ging zur Wohnung von Emma.
- Emma war sehr glücklich.
- Max sagt ihr, dass er sie liebt und ohne sie nicht leben kann.
- Sie umarmen sich und Emma entschuldigt Max.
- Ich habe gelernt, dass man Mut haben und sagen soll, was man gut oder nicht gut findet.